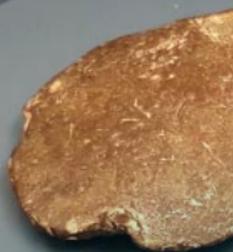


Veranstaltungsprogramm
zur Archäologie:
Vorträge · Workshops
Führungen 2023



STADTMUSEUM RASTATT



KULTUR
STADT
RASTATT

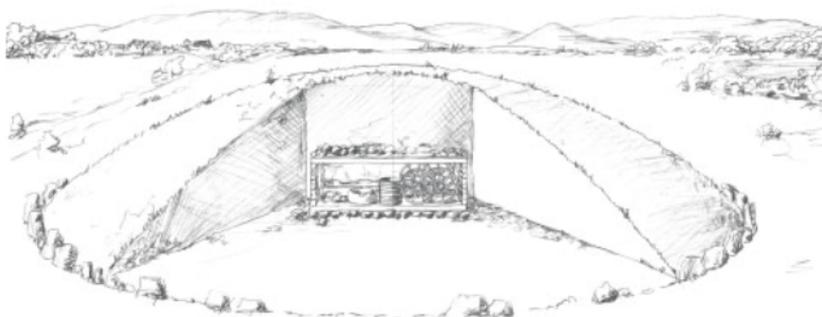
Veranstaltungsprogramm zur Archäologie: Vorträge · Workshops · Führungen 2023

DIE KELTEN

Seit der Eröffnung der neuen Dauerausstellung „Ein Blick zurück...“ Archäologie im Landkreis Rastatt im Frühjahr 2022 bieten das Zentrale Fundarchiv des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg gemeinsam mit dem Stadtmuseum Rastatt ein vielfältiges Programm an Vorträgen, Themenführungen, Workshops und Exkursionen für alle archäologisch interessierten Besucherinnen und Besucher an.

Die Veranstaltungen finden im Zentralen Fundarchiv und im Stadtmuseum statt.





Do, 04.05.2023 · 18 Uhr · Stadtmuseum Rastatt

Vortrag von Dr. Günther Wieland, Landesamt für Denkmalpflege Baden-Württemberg

Grabhügel, Höhensiedlungen und Viereckschanzen Archäologische Forschungen zu den Kelten in Nordbaden

Der Vortrag stellt Forschungen zu Grabfunden und Siedlungen der Hallstatt- und Latènezeit (ca. 8. bis 1. Jh.v.Chr.) zwischen Schwarzwald, Oberrhein und Odenwald vor. Neben den Grabhügeln der frühkeltischen Hallstattzeit aus dem Bauland, vom Oberrhein und dem östlichen Schwarzwaldrand werden auch Beispiele für latènezeitliche Gräber aus dem Kraichgau gezeigt. Ein zweiter Schwerpunkt liegt auf den frühkeltischen Höhensiedlungen und ihren wirtschaftlichen Hintergründen. Mit den „Viereckschanzen“ wird die charakteristische Form der ländlichen Siedlungen der spätkeltischen Zeit vorgestellt. Die Grabungen in der Viereckschanze von Gerichtstetten in Nordbaden Ende des 19. Jhs. waren wegweisend für die Deutung und Erforschung dieser Denkmale.

Do, 29.06.2023 · 19 Uhr · Zentrales Fundarchiv

Vortrag von Falko Weis M.A., Referent Stiftungsverwaltung Stadt Freiburg

Der latènezeitliche Goldmünzhort von Riegel und seine Einbettung in das keltische Wirtschaftssystem am Oberrhein





Eine Münze ist eine Münze ist eine Münze: Im Vortrag wird neben den Münzen des Hortfundes das weitere Münzspektrum der keltischen Siedlung vorgestellt, die am Ende der Latènezeit bis in das letzte Jahrhundert vor Christus hinein existierte.

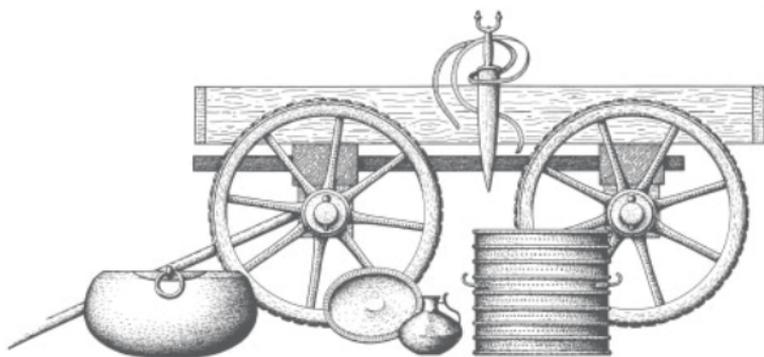
Zu dieser Zeit gab es ein dichtes Netz von Siedlungen im Oberrheingebiet, die eng miteinander verwoben waren. Anhand der verschiedenen Münzenarten, die zu dieser Zeit im Oberrheingebiet im Umlauf waren, wird die Verwendung der Münzen diskutiert. Welche Funktion hatten diese Münzen bei den damaligen Menschen und welche Rolle mag der Hortfund selbst gespielt haben?

Do, 28.09.2023 · 18 Uhr · Zentrales Fundarchiv

Vortrag von Hans Oelze M.A., stellv. Leitung des Archäologischen Museums Colombischlössle Stadt Freiburg

Keltenland Baden-Württemberg im Archäologischen Museum Colombischlössle

Am südlichen Oberrhein liegt eine der reichsten keltischen Fundlandschaften ganz Baden-Württembergs. Die herausragenden Fundensembles aus den Prunkgräbern von Kappel und Ihringen sowie aus den Großsiedlungen von Breisach und Altenburg-Rheinau sind heute im Archäologischen Museum Colombischlössle in Freiburg zu bestaunen. Im Rahmen der Keltenkonzeption des Landes Baden-Württemberg wird eine digitale Brücke zwischen den Objekten im Museum und den Fundorten im Gelände geschlagen. Was archäologiebegeisterten Menschen dadurch in Zukunft ermöglicht wird, erfahren Sie im Vortrag mit Hans Oelze.



Do, 12.10.2023 · 18 Uhr · Stadtmuseum Rastatt

Vortrag von Jennifer Deible M.A., Archäologin

Keltische Fundplätze im Landkreis Rastatt – eine Bestandsaufnahme

Im Vergleich zu anderen Fundregionen ist der Landkreis Rastatt auf den ersten Blick wohl nicht sehr reich an archäologischen Funden aus der Keltenzeit. Welche Fundstellen aus dieser Zeit lassen sich für die Region dennoch belegen? Wo befinden sie sich und welche Objekte fanden sich bei Ausgrabungen? Gibt es Gründe, weshalb es vergleichsweise wenige Zeugnisse aus dieser urgeschichtlichen Epoche gibt? Diese Fragen sollen beim Vortrag geklärt werden. Außerdem wird versucht, anhand der Ausgrabungsbefunde und Fundobjekte ein Bild der Lebensbedingungen der Menschen während der Keltenzeit zu entwerfen.

WORKSHOPS / EXKURSIONEN

So 21.05.2023 · 14-15:30 Uhr · Riedmuseum

Rastatt-Ottersdorf

Jennifer Deible M.A. Archäologin

Wanderung zum untergegangenen Ort Muffenheim

Der Ort Muffenheim ist eine im späten Mittelalter verlassene Siedlung zwischen Ottersdorf und Plittersdorf. Die erste Erwähnung von Muffenheim stammt aus dem Jahr 790 aus einer Überlieferung des Klosters Lorsch. Entstanden ist der Ort wahrscheinlich bereits im 6. Jahrhundert, da nahe der Wüstung zugehörige Gräber aus der Zeit der Merowinger gefunden wurden. Es wird davon ausgegangen, dass die Siedlung vor 1510 verlassen wurde. Von unschätzbarem Wert für die Kenntnis der Fundstelle sind die zahlreichen Geländebegehungen, die Franz Ruf aus Otterdorf durchführte. Beim Bau einer Ferngasleitung konnte das Landesdenkmalamt zudem 2001 und 2002 gezielte Grabungen vornehmen. Aus diesen gingen



Gegenstände des Alltags hervor wie Keramik und Werkzeuge. Bei der Wanderung, die das Stadtmuseum Rastatt anbietet, erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wo Muffenheim genau lag, warum der Ort untergegangen ist und was man heute über ihn und seine Bewohner weiß.

Treffpunkt: Riedmuseum, Kirchplatz 6, Rastatt-Ottersdorf.

Do, 20.07.2023 · 18 Uhr,
Zentrales Fundarchiv
Johann Schrempp M.A.,
Dr. Martin Kemkes

**Den Kelten auf der Spur im
Zentralen Fundarchiv
Workshop zur keltischen
Sachkultur mit Originalfunden**



Mit der beginnenden Eisenherstellung in Mitteleuropa bricht die 800-jährige frühgeschichtliche Epoche der Kelten in Südwestdeutschland an. Nur aus der Feder griechischer und römischer Gelehrter sind uns wenige schriftliche Zeugnisse über die eisenzeitlichen Gesellschaften nördlich der Alpen überliefert. Umso wichtiger ist die Erforschung der materiellen, archäologischen Hinterlassenschaften der Kelten.

Anhand ausgewählter Fundstücke aus Gräbern, Siedlungen und Kultplätzen erläutern die Archäologen Martin Kemkes und Johann Schrempp die Kultur und Chronologie der Hallstatt- und Latènezeit.

Anmeldung erbeten unter 07222/7876-23

SONNTAGSFÜHRUNGEN in der archäologischen Abteilung des Stadtmuseums

So, 16.04.2023 · 15 Uhr
Stadtmuseum

Überblicksführung,
Jennifer Deible M.A. Archäologin



Im Sauseschritt durch 15.000 Jahre Urgeschichte

Der Rundgang betrachtet die frühesten Werkzeuge der Menschheit über die Technologien der Bronze- und Eisenzeit und Spuren der römischen Herrschaft zu den frühmittelalterlichen Grabbeigaben.

So, 30.04.2023 · 15 Uhr
Stadtmuseum

Führung, Iris Baumgärtner M.A.,
Leiterin des Stadtmuseums

Wagen Sie **EINEN BLICK ZURÜCK** ... auf die Zerstörungen in der Markgrafschaft im 17. Jahrhundert, auf das mittelalterliche Rastatt und in die Ur- und Frühgeschichte der Region. Eine Zeitreise von der Frühen Neuzeit, dem Mittelalter zurück zu den Epochen der Merowinger, Römer, der Metall- und Steinzeit.



So, 18.06.2023 · 15 Uhr ·

Stadtmuseum

Themenführung, Jennifer Deible M.A.

Mit Nadel und Faden

Unsere Vorfahren färbten die Stoffe und stellten mühsam ihre Kleidung selbst her. Doch was trugen die Menschen in der Keltenzeit eigentlich und woher wissen wir das heute noch?

In der Führung erfahren sie etwas über die verschiedenen Rohstoffe, ihre Verarbeitung und die Farbigkeit der Stoffe und wie die Kleidung genäht und getragen wurde.



So, 02.07.2023 · 11:30 Uhr

Stadtmuseum

Führung, Iris Baumgärtner M.A.,
Leiterin des Stadtmuseums

Wagen Sie **EINEN BLICK ZURÜCK** ... auf die Zerstörungen in der Markgrafschaft im 17. Jahrhundert, auf das mittelalterliche Rastatt und in die Ur- und Frühgeschichte der Region. Eine Zeitreise von der Frühen Neuzeit, dem Mittelalter zurück zu den Epochen der Merowinger, Römer, der Metall- und Steinzeit.



KURZFÜHRUNGEN in der Mittagspause mit der Archäologin Jennifer Deible

Mi 29.03.2023 · 12:15 Uhr

RömerZEIT

Die Römer im Rastatter Raum.

Das Brandgrab im Rastatter Industriegebiet

Mi, 14.06. · 12:15 Uhr

SteinZEIT

Steinbearbeitung und Verwendung in der Steinzeit.

Wie bearbeiteten die Menschen der Steinzeit den Stein zu Werkzeugen und Waffen?

Mi, 12.07. · 12:15 Uhr

MerowingerZEIT

Wie lebten die Menschen des Frühmittelalters im Rastatter Raum? Die Ausstellungstücke geben darüber Auskunft.



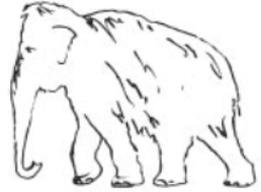
Archäologie für die ganze Familie mit Eric Schütt, Museumspädagoge

So, 19.03.2023 · 15 Uhr

Die Steinzeit

Eiskalt durch die Altsteinzeit.

Wir zeichnen Mammuts und ihre Jäger



So, 21.05.2023 · 15 Uhr

Internationalem Museumstag: Die Steinzeit

Von den Jägern und Sammlern bis zu den Bauern. Im Anschluss tonen und verzieren wir ein kleines Schälchen



So, 10.09.2023 · 15 Uhr

Tag des offenen Denkmals: Frühe Zeiten

Schön geschmückt durch die Jahrtausende. Nach der Führung stellen wir einen Spiralarmreif her

So, 12.11.2023 · 15 Uhr

Die Römerzeit

Auf den Spuren der alten Römerinnen und Römer. Wir verkleiden uns und gestalten im Anschluss einen Lorbeerkranz



Die Stadtmaus zu Gast im Stadtmuseum

Sa, 22.04.2023 · 14 Uhr

10 Jahre „Ludwig die Stadtmaus“

mit Hans Peter Faller

Der Hügelsheimer Ring – Ein fast 3.000 Jahre altes Märchen. Mit vielen Abenteuergeschichten von der Steinzeit, den Kelten und Römern, über das Mittelalter bis zum Spargelanbau in Hügelsheim.



Anmeldung erbeten unter: 0162 20 29 253

Stadtmuseum Rastatt

Herrenstr.11 · 76437 Rastatt

Telefon 07222 972 8401

Email: museen@rastatt.de

Website: www.stadtmuseum-rastatt.de

Öffnungszeiten

Donnerstag – Samstag 12 – 17 Uhr

Sonntage und Feiertage 11 – 17 Uhr

Die Führungen und Vorträge sind kostenlos.

Eine Anmeldung ist nicht nötig, ausgenommen

die Veranstaltung am 22.04.2023:

„Ludwig die Stadtmaus“.

Der Eintritt ins Stadtmuseum

beträgt 3,- EUR, ermäßigt 1,- EUR

Archäologisches Landesmuseum

Baden-Württemberg, Zentrales Fundarchiv

Lützowerstr.10 · 76437 Rastatt

Eingang und Parkplätze über Leopoldplatz

Telefon 07222 7876 23

